

# Vorbereitung für den Tourismus-Neustart

## IPD UNTERSTÜTZT ECUADOR BEI DER EINFÜHRUNG NEUER COVID-19 HYGIENEPROTOKOLLE

Das Import Promotion Desk (IPD) unterstützt das Tourismusministerium in Ecuador (MINTUR) bei den Vorbereitungen zum Neustart des Tourismus im Land. Gemeinsam mit dem auf Risiko- und Krisenmanagement spezialisierten Beratungsunternehmen Hotel Resilient wurden die Gesundheits- und Hygienekonzepte für den Tourismussektor an international gültige Standards angepasst und ein Konzept für ein Hygiene- und Sicherheitstraining entwickelt. In den ersten drei Monaten wurden bereits über 400 ecuadorianische Touristiker geschult; zusätzlich startete ein E-Learning-Programm.



### HYGIENEPROTOKOLLE: BAUSTEIN FÜR DEN TOURISMUS-NEUSTART

- + Verbesserung der Wirksamkeit der ecuadorianischen Hygieneprotokolle
- + Anpassung an international anerkannte Standards
- + Breite Implementierung im Tourismussektor – in Hotellerie, Gastgewerbe und weiteren Tourismusangeboten

### HERAUSFORDERUNG



### MIT GESUNDHEITS- UND HYGIENEKONZEPTEN VERTRAUEN SCHAFFEN

Keine andere Branche wurde von der Covid-19-Pandemie so hart getroffen wie die Tourismusbranche: Reisewarnungen, gestrichene Flüge und geschlossene Grenzen waren die neue Realität. Das IPD konnte die Destinationen und Reiseanbieter im IPD-Programm nicht wie geplant auf Messen präsentieren und Roadshows oder FAM Trips organisieren, um europäische Reiseveranstalter mit den Unternehmen in Ecuador, Nepal und Tunesien in Kontakt zu bringen. Daher richtete sich der Blick des IPD gemeinsam mit seinen Partnern nach vorn – auf die Zeit nach der Krise: In vielen Capacity Building-Maßnahmen unterstützten die IPD-Experten die Reiseanbieter bei ihrer Positionierung und ihrem Marketing, um einen erfolgreichen Neustart nach der Krise zu ermöglichen.

Eine besondere Herausforderung ging das IPD gemeinsam mit MINTUR in Ecuador an: Wesentlich für den Neustart als Destination ist das Vertrauen der Gäste in ihre Sicherheit – und mit Blick auf Covid-19 in die Gesundheits- und Hygienekonzepte der touristischen Anbieter. Das Projekt umfasste daher die professionelle Entwicklung von international anerkannten Covid-19 Hygieneprotokollen im Beherbergungs- und Gastronomiesektor sowie deren erfolgreiche Implementierung in der Branche. Wesentlich für den Erfolg des Projekts war eine breite Umsetzung der Prozesse in der gesamten diversen Tourismusbranche in Ecuador. Zugleich musste das Schulungskonzept die besonderen Pandemiebedingungen berücksichtigen, um Ansteckungen zu vermeiden.

Gefördert vom



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Durchgeführt von



**BGA**

Bundesverband  
Großhandel, Außenhandel,  
Dienstleistungen e.V.



**sequa** gGmbH  
Partner der deutschen Wirtschaft



»Dank der Unterstützung des IPD konnten unsere Trainer durch das gezielte „Training of Trainers“ wertvolles Wissen an einen Großteil der Tourismusbranche weitergeben. So können wir die Pandemie gemeinsam bekämpfen.«

**Luis Alberto Calero Rios**, Direktor für Regulierung und Akkreditierung, MINTUR






#### ANSATZ

### INTERNATIONAL ANERKANNTE HYGIENEPROTOKOLLE UND „TRAINING OF TRAINERS“-KONZEPT

Das IPD konnte mit dem Beratungsunternehmen Hotel Resilient einen Experten für Risikomanagement in der Hotelbranche gewinnen. In enger Kooperation mit MINTUR überarbeiteten die Spezialisten die vorhandenen ecuadorianischen Protokolle und Richtlinien für die sichere Wiedereröffnung von Hotellerie und Gastgewerbe. Ziel war es, die Wirksamkeit der ecuadorianischen Protokolle zu maximieren und durch die Anpassung an international anerkannte Standards eine Vertrauensbasis zu schaffen.

Um das neue Konzept breit zu streuen, wurde eine „Training of Trainers“-Schulung entwickelt. So konnten lokal ausgebildete Trainer möglichst effizient viele Tourismusunternehmen und ihre Mitarbeitenden über die neu entwickelten Hygienemaßnahmen und Sicherheitsprotokolle informieren und bei der Implementierung unterstützen. Das Training wurde in englischer und spanischer Sprache angeboten und konnte als Online-Tool auch in den entlegeneren Regionen von Ecuador abgerufen werden.

#### BILANZ

- + Praktische Lösung für eine spezielle Herausforderung 
- + Capacity Building 
- + Nachhaltige Unterstützung 
- + Erfolgreiche Zusammenarbeit mit lokalen Partnern 

#### WIRKUNG

### GROSSE NACHFRAGE NACH TRAININGSANGEBOT

Mitarbeiter des Tourismusministeriums bzw. des Fremdenverkehrsamtes sowie des Hotelverbands AHOTEC rollten die Informations- und Schulungskampagne zu den neuen Hygieneprotokollen für den Tourismus-Sektor aus. Es wurde neben Mitarbeitern des Ministeriums und des Hotelverbands eine große Anzahl an regionalem Tourismusbehörden und Tourismusdienstleistern erreicht. In den ersten drei Monaten konnten rund 400 Touristiker geschult werden.

Durch den gezielten Aufbau von Trainingskompetenzen bei MINTUR und AHOTEC wurde sichergestellt, dass die Schulungen langfristig vor Ort angeboten und wenn nötig auch schnell auf neue Herausforderungen angepasst werden können. Über das E-Learning-Tool haben zudem auch Tourismusunternehmen in entlegenen Regionen wie dem Amazonasgebiet oder Galapagos Zugang zum Training.



»Das gemeinsame Projekt ist eine sehr wichtige Unterstützung bei der Schulung des Tourismussektors.«

**Diego Utreras**,

Geschäftsführer des Hotelverbands von Ecuador (AHOTEC)

#### KONTAKT

IPD – Import Promotion Desk  
c/o sequa gGmbH

Alexanderstraße 10  
53111 Bonn  
Deutschland

Telefon: +49 228 909 0081-0

E-Mail: [info@importpromotiondesk.de](mailto:info@importpromotiondesk.de)



[www.importpromotiondesk.de](http://www.importpromotiondesk.de)



IPD auf LinkedIn



News für Importeure



IMPORT PROMOTION DESK